

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Personalrecruiting (Anbahnung eines Arbeits-, Ausbildungsvertrages oder Beamtenverhältnisses)

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Zu den Aufgaben öffentlicher Stellen gehört auch die Verarbeitung personenbezogener Daten der Arbeitnehmer und der Bewerber, soweit dies zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalverwaltung, Personalwirtschaft oder Personalentwicklung erforderlich ist. Diese Verarbeitung ist Voraussetzung für eine funktionsfähige Verwaltung.

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Arbeitnehmer: Art. 4 Abs. 1 BayDSB i.V.m. Art. 88 DSGVO, TVöD, AGG Beamte: Art. 103 Satz 1 BayBG ff, § 50 BeamStG

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

interne und externe Bewerber/-innen auf Stellenausschreibungen

#### **5b) Empfänger der Daten**

Sachbearbeiter der Personalstelle und die jeweiligen Vorgesetzte in der betroffenen Fachstelle im Landratsamt

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Daten verbleiben in der Personalstelle

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Löschung nach 6 Monaten

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung sonst kann die Bewerbung nicht bearbeitet werden

## 11. Löschfristen

automatische Lösung in der Software nach maximal 6 Monaten

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Personalverwaltung/ Personalaktenverwaltung

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Zahlbarmachung von Gehältern; Personalverwaltung; Prüfen des Vorliegens der Einstellungsvoraussetzungen für den öffentl. Dienst

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b, Buchst. c und e DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, § 611 BGB, § 3 Abs. 4 TVöD, § 3 Abs. 5 TV-L, § 4 TVA-L; BBiG, § 4 TV-Prakt; TV-Fleischuntersuchung;

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Beamte, Beschäftigte, Anwärter, Auszubildende, Praktikanten, Ehrenamtliche, Fleischbeschauer, sonstige Beschäftigte

#### **5b) Empfänger der Daten**

(intern) Gesundheitsamt; Betriebsarzt; Personalrat; Ausländerbehörde; Gleichstellungsbeauftragte; Schwerbehindertenbeauftragte; interne Sachgebiete -Kasse/Kämmerei

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

(extern) SV-Träger; Finanzämter; Zusatzversorgungskasse; Bayerischer Versorgungsverband; Regierung v. Mfr.; Landesamt f. Finanzen; Agentur für Arbeit; Kindergeldstelle; andere Beschäftigungsstellen zur Anforderung von Unterlagen; Gerichte; übrige persona

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Lohnunterlage - Steuer - 6 Jahre - § 147 Abs. 1 Nr. 5, Abs. 3 AO, § 41 EStG SV-Unterlagen bis zum Ablauf des auf die letzte Betriebsprüfung folgenden Kalenderjahres § 28 f SGB IV; mindestens 3 Jahre § 199 ff BGB; bzgl. Altersvorsorge mind. 6 Jahre max. 30 Jahre

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:  
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Info zum Datenschutz im Dienstantrittsschreiben mit Unterschrift und Einwilligung

## 11. Löschfristen

siehe Punkt 7

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Zeiterfassung

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Führung der Arbeitszeitkonten

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

§ 26 Abs. 1 BDSG §16 Abs. 2 ArbZG Art. 103 BayBG §10 TVöD Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c und f DSGVO  
Dienstvereinbarung zur gleitenden Arbeitszeit

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Beamte, Beschäftigte, Anwärter, Auszubildende, Praktikanten

#### **5b) Empfänger der Daten**

Personalverwaltung, Info-Punkt, Vorgesetzte

## **6. Übermittlung von Daten**

### **6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

-

### **6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)**

keine Übermittlung in ein Drittland

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)**

2 Jahre § 16 Abs. 2 ArbZG

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen**

§ 26 Abs. 1 BDSG Art. 103 BayBG §10 TVöD Dienstvereinbarung zur gleitenden Arbeitszeit

## **11. Löschfristen**

2 Jahre, §16 Abs. 2 ArbZG

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Arbeitssicherheit / Betriebsmedizin

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Arbeitsschutz und Unfallverhütung; betriebsmedizinische Betreuung

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

ArbSchG, ASiG, § 22 SGB VII (Sicherheitsbeauftragte), verschiedene Arbeitsschutz-Verordnungen (z. B. BetrSichV, ArbStättV, BildscharbV etc.)

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Alle Mitarbeiter

#### **5b) Empfänger der Daten**

verschiedene/zuständige Fachbereiche im LRA

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Fachkraft für Arbeitssicherheit - Fa. ias, Nürnberg; zuständige Betriebsärztin - Carl-Korth-Institut, Erlangen

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

arbeitsmedizinische Unterlagen: 10 Jahre nach der letzten Vorsorge; Gefährdungsbeurteilungen: ständige Fortschreibung - nach Empfehlungen nicht mehr gültige GBU 10 Jahre aufzuheben; Aufgabenübertragung im Arbeitsschutz: 6 Jahre; Erste-Hilfe-Leistungen (Verbandbuch): 5 Jahre; Sicherheitsdatenblätter: 10 Jahre; Unterweisungsunterlagen: 2 Jahre Biostoffe: 10 Jahre nach Beendigung der Tätigkeit; Gefahrstoffverzeichnis, Gefahrstoffkataster: 10 Jahre; jeweils bis 6 Jahre sind in Anlehnung an § 147 AO und § 257 HGB aufzubewahren: Beauftragung des arb.med. u. des sicherheitstechnischen Dienstes usw.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

## 11. Löschrufen

arbeitsmedizinische Unterlagen: 10 Jahre nach der letzten Vorsorge; Gefährdungsbeurteilungen: ständige Fortschreibung - nach Empfehlungen nicht mehr gültige GBU 10 Jahre aufzuheben; Aufgabenübertragung im Arbeitsschutz: 6 Jahre; Erste-Hilfe-Leistungen (Verbandbuch): 5 Jahre; Sicherheitsdatenblätter: 10 Jahre; Unterweisungsunterlagen: 2 Jahre Biostoffe: 10 Jahre nach Beendigung der Tätigkeit; Gefahrstoffverzeichnis, Gefahrstoffkataster: 10 Jahre; jeweils bis 6 Jahre sind in Anlehnung an § 147 AO und § 257 HGB aufzubewahren: Beauftragung des arb.med. u. des sicherheitstechnischen Dienstes usw.



### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Beihilfeabrechnung

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Ihre Daten werden erhoben, um die Gewährung von Beihilfen im Krankheits- Pflege und Geburtsfällen, bei Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten zu ermöglichen.

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Art. 96 BayBG; Art. 89 Abs.4 BayBG; Art. 144 Abs.1 Satz. 1 BayBG; Bayerische Beihilfeverordnung (BayBhV)

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Beamtinnen und Beamte; Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei vor dem 1. Januar begründetem Arbeitsverhältnis.

#### **5b) Empfänger der Daten**

zentrale Steuerverantwortliche des LRA Fürth (Tax Compliance-Officer und Vertreter(in), Tax Compliance-Beauftragte(r) und Vertreter(in))

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

HUK-COBURG-Krankenversicherung AG

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Die Daten werden solange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der Aufgaben, unter Beachtung der Aufbewahrungsfristen, erforderlich ist.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Die Vertragsparteien stellen zum Zweck der Vertragserfüllung nach BGB sowie der Erfüllung der Nebenpflichten aus dem Vertrag und der rechtlichen Verpflichtungen nach HGB, EStG, UStG etc. gegenseitig personenbezogene Daten bereit. Eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung ist nicht erforderlich, da die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1c DSGVO rechtmäßig ist.

## 11. Löschfristen

Für die Dauer der Vertragsgültigkeit sowie 10 Jahre über den Ablauf des Kalenderjahres der vertraglichen Gültigkeit hinaus.

**Sachgebiet Z1 - Personal, Organisation und Digitalisierung**

**ID: 12**

**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Reisekostenabrechnung

**2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

**3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

**4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

**4a) Zweck der Verarbeitung**

Abrechnung der entstandenen Reisekosten

**4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Bayerisches Reisekostengesetz

**5. Betroffene Personen und Empfänger**

**5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Alle Mitarbeiter

**5b) Empfänger der Daten**

Reisekostenabrechnungsstelle, Kreiskasse/SG 11 (wg. Auszahlung)

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Landesamt für Finanzen (wg. Versteuerung Reg.bedienstete), Jobcenter Fürth Land (wg. Rückforderung Reisekosten f. LK-MitarbeiterInnen),

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

gem. Nr. 0333 des Bayer. Einheitsaktenplans in Verbindung mit Art. 110 BayBG sind die Daten von Reisekosten noch 5 Jahre nach Abschluss des einzelnen Vorgangs aufzubewahren.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Info zum Datenschutz im Dienstantrittsschreiben mit Unterschrift und Einwilligung

## 11. Löschfristen

s. Punkt 7

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Ausbildung von Auszubildenden nach dem BBiG i. V. m. TVAöD und Beamtenanwärtern

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Ausbildung von Auszubildenden, Beamtenanwärtern und Praktikanten . Zu den Aufgaben öffentlicher Stellen gehört auch die Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Arbeitnehmer und der Bewerber, soweit dies zur Durchführung organisatorischer , personeller

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b), Buchst. c) und e) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) und h) DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG und Art. 103 ff BayBG sowie für ärztliche Untersuchungen § 4 TVAöD

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Auszubildende, Beamtenanwärter, Praktikanten

#### **5b) Empfänger der Daten**

Personalverwaltung, Gesundheitsamt, bestellte Ausbildungsbeauftragte in den Sachgebieten

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Bayerische Verwaltungsschule, Berufsschulen, Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Autobahndirektion Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

gem. Nr. 0320 bis 0322 des Bay. Einheitsaktenplanes sind Daten zur Ausbildung 10 Jahre aufzubewahren.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Info zum Datenschutz im Dienstantrittsschreiben mit Unterschrift und Einwilligung

## 11. Löschfristen

gem. Nr. 0320 bis 0322 des Bay. Einheitsaktenplanes sind Daten zur Ausbildung 10 Jahre aufzubewahren.

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Personalentwicklung und Fortbildung

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

Interne und externe Fort- und Weiterbildung. Zu den Aufgaben öffentlicher Stellen gehört auch die Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Arbeitnehmer und der Bewerber, soweit dies zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen,

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Arbeitnehmer: Art 4 Abs. 1 BayDSB i.V.m. Art. 88 DSGVO, TVöD, AGG, BBiG Beamte: Art. 103 Satz 1 BayBG ff, § 50 BeamStG

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Beamte, Beschäftigte, Anwärter, Auszubildende

#### **5b) Empfänger der Daten**

Personalverwaltung

## **6. Übermittlung von Daten**

### **6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

externe Fortbildungsträger

### **6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)**

keine Übermittlung in ein Drittland

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)**

In der Personalstelle maximal 5 Jahre BBlG §35 Abs. 3 BBlG analog

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen**

Freiwillige Einwilligung, weil freiwillige Anmeldung: Art. 4 Nr. 11 DSGVO, Art 6 Abs. 1, UAbs. 1 Buchsta. a, Art. 7 DSGVO

## **11. Löschfristen**

Dokumentation der abgeschlossenen Fort- oder Weiterbildung verbleibt in Personalakte. Art. 103, 104 BayBG



**Personalrat**

**ID: 372**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Führen einer Anschriftenliste für ehemalige Mitarbeiter/Innen

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Fürth  
Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Telefon: 0911/9773- 0  
E-Mail: info@lra-fue.bayern

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Fürth  
Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911/9773-1024  
Fax: 0911/9773-1025  
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

### **4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

#### **4a) Zweck der Verarbeitung**

dient der Kommunikation mit ehemaligen Mitarbeitern/Innen zum Zwecke der Information über gemeinsame Treffen bzw. Veranstaltungen

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage der Einwilligung der/des ehemaligen Mitarbeiterin/Mitarbeiters

### **5. Betroffene Personen und Empfänger**

#### **5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Interne Verwendung durch den Personalrat

#### **5b) Empfänger der Daten**

Interne Verwendung durch Personalrat

Personalrat

ID:

372

## 6. Übermittlung von Daten

### 6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

entfällt

### 6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

max. 30 Jahre

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

## 11. Löschfristen

keine, Siehe Punkt 7